



CompuGroup Medical SE & Co. KGaA

Kontakt für Redaktionen:

Michael Franz

Head of Brand Communication

T +49 (0) 261 8000-6100

F +49 (0) 261 8000-3100

E-Mail: presse@cgm.com

Web: www.cgm.com

Social Media: Besuchen Sie uns auf [Facebook](#), [Twitter](#), [LinkedIn](#) und [Xing](#)

Pressemitteilung, 22. September 2021

Erste Pflegeeinrichtungen an die Telematikinfrasturktur angeschlossen

Koblenz/Nürtingen. Pflegeeinrichtungen haben einen hohen Kommunikationsbedarf und dabei höchste Anforderungen an Datenschutz und -sicherheit. Das war mit den vorhandenen Wegen wie Fax, E-Mail oder Telefon bislang nicht umsetzbar. Als erste Pflegeeinrichtungen in Deutschland nehmen seit dem 30. Juli zwei Pflegehäuser der Samariterstiftung in Dettenhausen und Aalen an der Telematikinfrasturktur (TI) teil. Im Rahmen des sogenannten Modellprojektes §125 können die Einrichtungen den Kommunikationsdienst KIM (Kommunikation im Medizinwesen) zum verschlüsselten signierten Austausch medizinischer Daten nutzen. Dienstleister beim Anschluss an die TI war CompuGroup Medical, eines der größten E-Health-Unternehmen weltweit.

Noch ist die sektorenübergreifende Kommunikation in der Pflege für die meisten Einrichtungen ein abstimmungsintensiver und fehleranfälliger Vorgang. Die Übermittlung sensibler Personen- bzw. Gesundheitsdaten erfolgt zumeist per Fax oder durch eine aufwändige Verschlüsselung der E-Mails. Grund genug für die Samariterstiftung, sich für eine



Teilnahme am Modellprojekt §125 Projekttyp A des GKV Spitzenverbandes zu bewerben. Die Kommunikation mit externen Kooperationspartnern sollte sicherer werden und „just in time“ erfolgen. Zudem sah man die Anbindung an die TI als weiteren logischen Schritt auf dem eingeschlagenen Digitalisierungsweg. Nach erfolgreicher Inbetriebnahme des TI-Konnektors KoCoBox MED+ und der Bereitstellung des CGM KIM-Fachdienstes kann die Samariterstiftung jetzt vollumfänglich an der Erprobung des Projekttyps A mitwirken. In dem Modellprogramm sollen der digitale sektorenübergreifende Informationsaustausch in der TI im Kontext der ambulanten wie stationären Versorgung pflegebedürftiger Menschen erprobt und Grundlagen bzw. Standards für einen bundesweiten Rollout erarbeitet werden.

„Wir begeben uns auf neues Terrain“, betont Nadine Treff, Projektleiterin TI bei der Samariterstiftung Nürtingen, „aber wir sind sehr zuversichtlich, dass es mit CGM als Partner an unserer Seite gut wird.“ Die Samariterstiftung gehe davon aus, dass sich mit KIM die Kommunikations- und Arbeitsqualität spürbar verbessern wird. Als Experte in Sachen Telematikinfrastruktur genieße CGM großes Vertrauen. „Wir wünschen uns, dass weitere Mehrwertanwendungen der TI wie die elektronische Patientenakte, der Notfalldatensatz oder das E-Rezept zeitnah Einzug in der Pflege halten werden. Besonders wünschenswert ist aus unserer Sicht auch, dass in Zukunft die Angehörigen in das Konzept der TI eingebunden werden“, so Nadine Treff weiter.

Mit KIM fällt der Startschuss für Pflegeeinrichtungen, Teil der TI zu werden. „Gerade im Umfeld der Pflege ist es wichtig, so schnell wie möglich eine ganzheitliche Digitalisierungsstrategie zu etablieren. In der Pflege ist die Zeit mit dem Klienten das wertvollste Gut. Hier ist jede Minute besser in menschliche Nähe investiert als in umständliche überholte Kommunikationsprozesse“, erklärt Thorsten Blocher, Business Development Manager bei CGM SOZIAL.

Über CompuGroup Medical SE & Co. KGaA

CompuGroup Medical ist eines der führenden E-Health-Unternehmen weltweit und erwirtschaftete im Jahr 2020 einen Jahresumsatz von EUR 837 Mio. Die Softwareprodukte des

CompuGroup Medical SE & Co. KGaA · Maria Trost 21 · 56070 Koblenz · T +49 261 8000-0 · F +49 261 8000-1166 · www.cgm.com
Vorsitzender des Aufsichtsrates: Philipp von Ilberg · Sitz der Gesellschaft: Koblenz, HRB 27430, Amtsgericht Koblenz

Persönlich haftende Gesellschafterin: CompuGroup Medical Management SE · Sitz der Gesellschaft: Koblenz, HRB 27343, Amtsgericht Koblenz
Vorsitzender des Verwaltungsrats: Frank Gotthardt

Geschäftsführende Direktoren: Dr. Dirk Wössner (CEO), Frank Brecher, Dr. Ralph Körfgen, Dr. Eckart Pech, Michael Rauch, Hannes Reichl
USt-IdNr.: DE114134699 · Commerzbank Koblenz · BLZ: 570 400 44 · Kto.: 208 002 600 · IBAN: DE60 5704 0044 0208 0026 00 · BIC: COBADEFFXXX



Unternehmens zur Unterstützung aller ärztlichen und organisatorischen Tätigkeiten in Arztpraxen, Apotheken, Laboren und Krankenhäusern, die Informationsdienstleistungen für alle Beteiligten im Gesundheitswesen und die webbasierten persönlichen Gesundheitsakten dienen einem sichereren und effizienteren Gesundheitswesen. Grundlage der CompuGroup Medical Leistungen ist die einzigartige Kundenbasis mit über 1,6 Millionen Nutzern, darunter Ärzte, Zahnärzte, Apotheken und sonstige Gesundheitsprofis in ambulanten und stationären Einrichtungen. Mit eigenen Standorten in 18 Ländern und Produkten in 56 Ländern weltweit ist CompuGroup Medical das E-Health-Unternehmen mit einer der größten Reichweiten unter Leistungserbringern. Rund 8.500 hochqualifizierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter stehen für nachhaltige Lösungen bei ständig wachsenden Anforderungen im Gesundheitswesen.